



© PIKO Spielwaren GmbH

Späte Epoche 4 für ÖBB 1044 von PIKO

Als Neukonstruktion stellt PIKO die Baureihe 1044 vor. Dabei würdigt PIKO das Erscheinungsbild der späten Epoche 4 mit den dementsprechenden hohen Ordnungsnummern.

Seit 1978 im Betrieb ist die ÖBB 1044 mit den typischen Bullaugen im österreichischen Bahnbetrieb nicht wegzudenken. Erst in den jüngsten Jahren erfolgte die weitgehende Ausmusterung dieser altgedienten Universallok. PIKO hat sich nun in einer Neukonstruktion dieser Lok angenommen für die späte Epoche 4 angenommen, was sich in technischen Details, Logo und Farbgebung niederschlägt.

Die markante Seitenpartie der Fahrzeuge, die mit den ausgeprägten Vertiefungen und den typischen Bullaugen stellte nach Aussagen des Herstellers durchaus eine Herausforderungen an den Formenbau dar. Das H0-Modell ist mit authentischen Drehgestellen ausgestattet und hat einen fünfpoligen PIKO Motor, auf dessen Welle zwei fein gewuchtete Schwungmassen sitzen. Es kann in mehreren Ausführungen (PluX22-Schnittstelle, Wechselstrom/Gleichstrom, Sound) bestellt werden und kostet zwischen 199,99 und 299,99 Euro. Bei Digitalbetrieb kann auch die Beleuchtung von Führerstand und Führerpult gesteuert werden.